

Stadt Braunschweig

Stellungnahme der Verwaltung

Stellungnahme der Verwaltung		Fachbereich/Referat	Nummer
		0500	7808/10
zur Anfrage Nr. 1151/10 d. Frau/Herrn/Fraktion CDU-Fraktion, v. 23. März 10		Datum	
		Genehmigung	
Überschrift Haus der Kulturen		Dezernenten Dez. V	
Verteiler	Sitzungs- termin		
Ausschuss für Integrationsfragen	21. April 10		

In der Anfrage bittet die CDU-Fraktion die Verwaltung zum „Haus der Kulturen“ um Beantwortung folgender Fragen, die ich wie folgt beantworte:

Zu 1.: Wie viele internationale Vereine gibt es derzeit in Braunschweig und wie viele wurden eingeladen, an der Konzepterstellung „Haus der Kulturen“ mitzuarbeiten?

Folgende 65 internationale Vereine, bilaterale Gesellschaften und Initiativen sind der Verwaltung derzeit bekannt. In Braunschweig sind zwar rund 140 Nationalitäten mit z. T. sehr wenigen Angehörigen vertreten, jedoch nicht in gleicher Anzahl Vereine. Dazu kommen ethnische Sportvereine wie der Vietnamesische Sportverein e. V., der Sportclub SC Leoni (italienisch), der Türkische SV, der SC Polonia (polnisch), und der Sportverein Vahdet e. V. (türkisch). Ebenso sind muslimische Religionsgemeinschaften in Vereinen organisiert. Bei weiteren beim Ordnungsamt als ausländische Vereine geführten Organisationen handelt es sich zumeist um Wettbüros u. ä.

1. Albanischer Kulturklub „Kosova“
2. Afrikanische Frauengruppe „Frauen für Frauen“
3. Arabische Gesellschaft e. V.
4. Deutsch-Arabisches Kulturzentrum e. V.
5. Armenische Gemeinde Braunschweig e. V.
6. Bosnisches Kulturzentrum e. V.
7. Burundisch-Deutscher Förderverein e. V.
8. Deutsch-Chinesische Schule „Kleiner Tiger“
9. Verein der chinesischen Studenten und Wissenschaftler
10. Cuba Si Braunschweig
11. El Salvador Kreis
12. Deutsch-Englische Gesellschaft e. V.
13. English-speaking Ladies Club
14. Deutsch-Finnische Gesellschaft e. V.
15. Deutsch-Französische Gesellschaft e. V.
16. Französische Gruppe
17. Frauenverein „Elele“ Hand in Hand e. V.
18. Freundeskreis Sierra Leone e. V.
19. Georgische Kulturinitiative Freunde Georgiens

20. „Gökkusagi“ Kulturverein e. V.
21. Griechische Gemeinde Braunschweig und Umgebung e. V.
22. Deutsch-Griechische Gesellschaft Braunschweig e. V.
23. Deutsch-Indische Gesellschaft e. V.
24. Deutsch-Indonesische Gesellschaft Niedersachsen e. V.
25. Deutsch-Israelische Gesellschaft e. V.
26. Indonesisch-Deutscher Freundeskreis
27. Internationaler Frauengesprächskreis
28. Internationales Frauentheater Braunschweig e. V.
29. Centro Italiano e. V.
30. Ital-lingua Initiative
31. Deutsch- Italienische Kulturgesellschaft e. V.
32. Deutsch-Japanische Gesellschaft e. V.
33. Deutsch-Jordanische Gesellschaft e. V.
34. Jüdisches Soziokulturelles Zentrum „Alexander David“ e. V.
35. Club Sloboda e. V.
36. Kamerunischer Studentenverein „Ecams“ e. V.
37. Deutsch-Koreanische Gesellschaft e. V.
38. Deutsch-Kroatische Kulturgemeinschaft e. V.
39. Landsmannschaft der Deutschen aus Russland e. V.
40. La Casa de las Estrellitas, Varacruz e. V.
41. Lateinamerikanische Frauengruppe
42. Centro Latinomerikano
43. Projekt für Liberia
44. Löwe für Löwe e. V.
45. Makedonischer Klub e. V.
46. Mex-Inca Tanzgruppe
47. Musikerinitiative „Rast Orchestra“
48. Deutsch-Palästinensischer Verein e. V.
49. Philippinischer Kulturkreis e. V.
50. Deutsch-Polnischer Kulturverein e. V.
51. Centro Portugues e. V.
52. Deutsch-Persische Gesellschaft e. V.
53. Rumänienhilfe
54. Schweizer Verein e. V.
55. Deutsch-Slawischer Kulturverein „ DJNEPR“
56. Centro Español e. V.
57. Deutsch-Spanische Gesellschaft e. V.
58. URTA e. V.
59. Vereinigung der Tunesier e. V.
60. Vietnamesischer Kulturverein e. V.
61. Vietnamesische Eltern- und Kinderinitiative
62. Tamilische Bildungsvereinigung e. V.
63. Teremok e. V.
64. Deutsch-Tunesische Gesellschaft e. V.
65. Initiative für ein Haus der Kulturen

Zu 2.: Soweit nicht alle internationalen Vereine eingeladen wurden: Nach welchen Kriterien wurde ausgewählt?

Alle der Verwaltung zu diesem Zeitpunkt bekannten internationalen Vereine, bilateralen Gesellschaften und Initiativen sowie Einzelpersonen wurden dazu eingeladen; daneben Verwaltungsmitarbeiter und Mitglieder des Ausschusses für Integrationsfragen.

Zu 3.: Worauf führt die Verwaltung die geringe Beteiligung an der Konzepterstellung „Haus der Kulturen“ zurück, und welche Schlüsse zieht sie daraus?

Mit den vertretenen Vereinen, Gesellschaften und Initiativen in einer Größenordnung von ca. 50 % wertet die Verwaltung die Teilnahme als nicht gering. Der zeitliche Umfang der Konzepterstellung war erheblich, sodass nicht allen eine regelmäßige Teilnahme möglich war. Teilgenommen haben:

1. Jüdisches Soziokulturelles Zentrum e. V.
2. Deutsch-Palästinensischer Verein e. V.
3. Gökkusagi e. V.
4. Afrikanische Frauengruppe „Frauen für Frauen“
5. Vietnamesische Eltern- und Kinderinitiative
6. Musikerinitiative „Rast Orchestra“
7. Koreanische Frauengruppe
8. Teremok e. V.
9. LJG Brawo,
10. Lateinamerikanische Tanzgruppe Mex- Inca
11. Centro Italiano e. V.
12. Centro Portugues e. V.
13. Jugoslawischer Verein „Club Sloboda“
14. Islamische Gemeinschaft Braunschweig
15. Deutsch-Polnischer Kulturverein e. V.
16. Projekt Liberia
17. Deutsch-Italienische Kulturgesellschaft e. V.
18. Vietnamesischer Sportverein e. V.
19. Deutsch-Englische Gesellschaft
20. International Women`s Assocation Region BS e. V.
21. Vereinigung der Tunesier e. V.
22. Gesundheitslotsenprojekt
23. Initiative Kulturarbeit
24. Englisch Speaking Ladies Club
25. Spanische Gemeinde e. V.
26. Nejla Gür, Künstlerin
27. Freundeskreis Sierra Leone e. V.
28. Deutsch Philippinischer Kulturkreis
29. Armenische Gemeinde e. V.
30. Mexikanische Kindergruppe
31. Französische Gruppe
32. Ital-lingua Initiative
33. Internationaler Frauengesprächskreis
34. Internationales Frauentheater Braunschweig e. V.
35. BBK Braunschweig
36. KJZ Selam

I. V.

gez.

Markurth